

22. bis 28. November

EmK-Weltmission

**Siehe, es kommt die Zeit, spricht der Herr,  
dass ich dem David einen gerechten Spross erwecken will.**  
(Jeremia 23,5a)

## Sollten? – Nein, müssen!

Gerade bin ich in Sierra Leone unterwegs. Zwar begegnen mir überall freundliche Menschen, aber auch die Zeichen der Armut in diesem Land sind unübersehbar. Viele Menschen leben in armseligen Hütten, fließendes Wasser und Strom sind weithin unbekannt. Die gesamte Infrastruktur im Land, Straßen, Wasser- und Elektrizitätsversorgung, Krankenhäuser oder Müllabfuhr sind im besten Fall eher schlecht oder einfach gar nicht vorhanden. Der Unterschied zur Situation bei uns in Deutschland ist offensichtlich. Oder anders formuliert: die Ungerechtigkeit zwischen der Armut hier in Sierra Leone und dem Reichtum bei uns in Deutschland ist riesig. Das schreit zum Himmel!

Im ganzen Alten Testament spielt das Thema Gerechtigkeit eine wichtige Rolle. Jeremia kündigt hier im Namen Gottes an, dass in Jesus – so interpretieren

wir es – ein gerechter Nachfolger für David kommen wird. Jesus hat in seinem Leben, Wirken und Reden das Thema Gerechtigkeit sehr klar betont. Mit ihm hat das »Reich Gottes und seine Gerechtigkeit« unter uns neu begonnen. Aber leider haben wir Christen das über die Jahrhunderte immer wieder und heute besonders aus den Augen verloren und leben und handeln in einer Weise, die die Ungerechtigkeit in der Welt oft noch massiv verschärft. Wir als »christliches Abendland« sollten – nein, wir müssen! – unseren Lebensstil, unsere Schwerpunkte und unser praktisches Tun hinterfragen und verändern. Praktische Beispiele dazu finden sich genug.

*Frank Aichele*

Kontakt: [frank.aichele@emk.de](mailto:frank.aichele@emk.de)

## WIR DANKEN

- für unsere Partnerkirchen und deren unermüdlchen Einsatz für etwas mehr Gerechtigkeit in dieser Welt;
- für unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in Afrika – Clarence Benson, Dennis Bangalie, Sadia Gbassa und Sullayman Koroma –, ihre tägliche Arbeit in schwierigen Umständen und ihre wertvollen Impulse für unsere Partnerschaft.

## WIR BITTEN FÜR

- die oben Genannten, für täglich die Kraft und Geduld die nötig ist, um ihre Arbeit zu tun;
- für viele engagierte Menschen in Deutschland, die sich für mehr Gerechtigkeit in dieser Welt einsetzen;
- für die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft, dass sie den Mut bekommen, auch unbequeme aber nötige Veränderungen im Hinblick auf Gerechtigkeit weltweit anzugehen.

## EmK-Weltmission

Der für Mission und internationale kirchliche Zusammenarbeit zuständige Arbeitszweig der Evangelisch-methodistischen Kirche in Deutschland ist die EmK-Weltmission. Sie arbeitet eng mit den methodistischen Missionswerken in Europa und den USA zusammen.

### Kontakt:

EmK-Weltmission  
Leitung: Pastor Frank Aichele  
Holländische Heide13  
42113 Wuppertal

Telefon: 0202 7670190  
E-Mail: [weltmission@emk.de](mailto:weltmission@emk.de)  
Web: [www.emkweltmission.de](http://www.emkweltmission.de)